

3 OSTERBÜCHER

für den geistig regsamen Menschen

Profile

Ein Gästebuch des ersten Kriegsjahres 1939/40 von Hans Erman

Mit einem Vorwort von Staatssekretär für
Fremdenverkehr und Vizepräsident des
Reichstages Hermann Esser

★

Ein Gästebuch von außerordentlicher Bedeutung. Als Schriftleiter am „Völkischen Beobachter“ hatte der Verfasser Dr. Erman Gelegenheit, mit wohl allen Staatsmännern, Gelehrten und Künstlern zusammenzukommen, die während des ersten Kriegsjahres Deutschland besuchten. Was in diesen Gesprächen erörtert wurde, ist mit gewandter Feder festgehalten und mit umfangreicher Sachkenntnis in den Zusammenhang mit dem großen politischen Geschehen gebracht. Von den Tagen des polnischen Terrors bis zum Abschluß des Dreimächtepakts bilden diese Gespräche eine fesselnde Chronik unserer Zeit. Wer „dabei“ sein will, wer miterleben will, wie politische, wirtschaftliche und kulturelle Probleme sich formten, sich entwickelten, wird in diesen Gesprächen auf viele Fragen Antwort finden. Diese „Profile“, mit den Zeichnungen von Nils Graf Stenbock, sind ein ausgezeichnetes Geschenk für jeden politisch Interessierten Deutschlands und seiner Freunde im Ausland.

Umfang 155 Seiten, in festem, zweifarbigen Umschlag, vornehm ausgestattet, Preis RM

2.50

Japanische Skizzen

„So sah und erlebte ich Japan“
von Charlotte Harrer

Mit einem Vorwort von s. Ex. dem Kaiserlich
Japanischen Botschafter Saburo Kururu

★

In einer wechsellvollen Bilderreihe wird der japanische Lebensraum in seinen heute bedingten Daseinsformen geschildert. Man erlebt, an typischen Einzelercheinungen erfaßt, wie Japan sich längst zum modernen Staat der wirtschaftlichen und militärischen Kraft, der hochentwickelten Organisationen, der Technik und des Sports entwickelt hat. — Der Reiz des Buches liegt darin, daß eine Frau alle Dinge nicht nur mit besonderen Augen sieht, sondern daß sie die auch auf eine durchaus interessant eigenwillige Weise in Worte zu kleiden und dem Leser zu übermitteln vermag. — Es ist ein Buch für alle, ein Volksbuch, ein Buch, in dem das geheimnisvolle Japan im weiten Fernen Osten sich dem befreundeten deutschen Volk offenbaren will.

Das Buch ist ausgestattet mit einem mehrfarbigen Lichtdruck-Umschlag, reich illustriert, 169 Seiten Umfang, Preis RM

2.85

Vom Söldnerheer zur Volksarmee

Der deutsche Soldat in den Kriegen
des 19. Jahrhunderts von Dozent
Dr. phil. habil. W. H. Ganser

Mit einem Vorwort von General von
Cochhausen

★

Der Verfasser hat sich zum Ziel gesetzt, das Ringen des deutschen Soldatentums im 19. Jahrhundert um seine politische Haltung, Ausrichtung und völkische Sendung herauszuarbeiten. Mit Absicht wurden die Kriege des 19. Jahrhunderts als historische Standorte gewählt, angefangen von den Freiheitskriegen bis zum Deutsch-Französischen Krieg im Jahre 1870/71, weil erst im Kriege sich das wahre Gesicht des Soldatentums einer Epoche enthüllt. Das Werk des Verfassers stellt im wahrsten Sinne des Wortes einen der ersten gelungenen Versuche völkischer Geschichtsschreibung dar, denn die Darstellung beruht überwiegend auf den Quellenzeugnissen unbekannter und kaum bekannter Soldaten aller Grade.

Fester, zweifarbiger Umschlag. Umfang
221 Seiten. Preis RM

5.—

Diese drei Bücher sollten Sie immer wieder ins Fenster bringen, denn sie verkaufen sich durch ihre wirkungsvollen Umschläge und die auffallenden Bauchbinden von selbst. Es sind 3 Bücher, für die sich der Einsatz in jeder Hinsicht lohnt!

Die drei genannten Werke sind sofort lieferbar



VERLAG KARL CURTIUS, BERLIN W 9

Alleinauslieferung Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Z